

FELDHASEN-TAXATION

Protokoll



A DATEN

		1	2	3
Revier		Zähldatum		Zählung Nr.
Bearbeiter/in	Leuchtfäche in ha	Einhbarkeit der Leuchtfäche in %		Uhrzeit von/bis
Zählung wurde durchgeführt ☐ mittels Scheinwerfer ☐ mittels Wärmebildkamera, Modell _____				

B WITTERUNG

WIND ☐ still – schwach ☐ schwach – mäßig ☐ mäßig – stark starker Wind und Sturm ungeeignet	NIEDERSCHLAG ☐ trocken ☐ Sprüh/Niesel, Schauer starker Regen, Schnee und Hagel ungeeignet	BODEN ☐ trocken ☐ feucht ☐ nass staunasser Boden ungeeignet	SICHT ☐ sehr klar ☐ reaktiv klar ☐ diesig alles andere ungeeignet	TEMPERATUR _____ °C ☐ Bodenfrost/ Raureif	MOND ☐ sehr hell ☐ hell ☐ dunkel
--	---	---	---	--	---

C ZÄHLABSCHNITT

Anzahl der mit bloßem Auge gesehenen Hasen. A = Altier, J = Jungtier (NUR im Herbst zählen!)

Nummer des Zählabschnittes				
1 A: J:	2 A: J:	3 A: J:	4 A: J:	5 A: J:
6 A: J:	7 A: J:	8 A: J:	9 A: J:	10 A: J:
11 A: J:	12 A: J:	13 A: J:	14 A: J:	15 A: J:
16 A: J:	17 A: J:	18 A: J:	19 A: J:	20 A: J:
21 A: J:	22 A: J:	23 A: J:	24 A: J:	25 A: J:

D STRECKE

Summe: A: _____ J: _____

Frühjahrszählung	Herbstzählung
Anzahl der im laufenden Jagdjahr vom 16. Oktober bis 31. Dezember erlegten Feldhasen sowie Fallwild	Wurde der Hase unmittelbar vor der Herbstzählung bejagt? ☐ Ja → ☐ Nein
erlegte Hasen: _____ Fallwild: _____	erlegte Hasen: _____ Fallwild: _____

Anzahl von gesichtetem Raubwild (z. B. 2 Füchse): _____